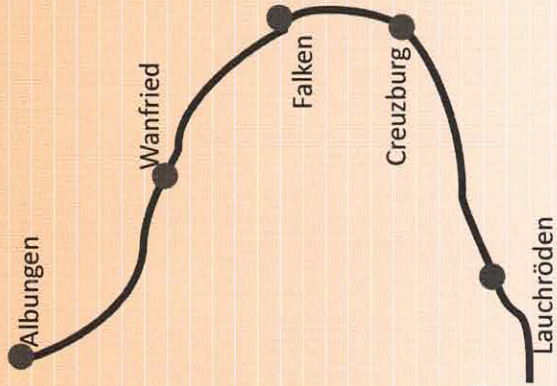


Die Route



BILDUNG EVANGELISCH

Villa an der Schwabach
Hindenburgerstraße 46A
91054 Erlangen

TELEFON 09131.20012/-13

TELEFAX 09131.204562

E-MAIL info@bildung-evangelisch.de

Evangelische Stadtkademie

Stadtparkasse Erlangen

BLZ 763 500 00

KONTO 34 001 673

Evangelisches Bildungswerk e.V.

VR-Bank EHH eG

BLZ 763 600 33

KONTO 103 675



Bootswanderung

auf der
Werra

07. bis 11 Juni 2020

Ich melde mich zu folgender Veranstaltung / Reise an:

Absender

Titel / Nummer

Name

Straße

Hiermit ermächtige ich die Evangelische Stadtakademie / das Evangelische Bildungswerk widerruflich zur einmaligen Abbuchung der von mir zu entrichtenden Kursgebühren zu Lasten meines Kontos.

PLZ, Ort

Datum

Telefon

E-Mail

Bank

Unterschrift

Konto

BLZ

Das Wichtigste in Kürze

Paddelstrecke: ca. 75km (4 Etappen)

Von: Lauchröden

Nach: Albugen

Teilnehmer: max. 12

Unterbringung: Hotel, Pension (2-Bett-Zi)

Boote: 2er-Canadier

incl. Schwimmweste und wasserdichter Behälter für das Gepäck

Mitzubringen: alles, was gegen

Sonne, Regen und Mücken hilft

Außerdem: schwimmen sollten

Sie können

Anfahrt: mit eigenen PKW nach

Absprache

Vorbereitungsabend: 12.05.2020, 19.00 Uhr

Villa a. d. Schwabach

Kosten: 270,00 Euro

(Ü+F+Boot)

Reiseleitung: Klaus Deffner

Hallo Paddelfans

„eingebettet in eine der schönsten Mittelgebirgslandschaften Deutschlands führt die Werra als abwechslungsreicher Kanuwanderfluss mit gemütlicher Strömung durch eine liebebe Landschaft“.

So beschreibt ein Kanuwanderführer das Ziel unserer diesjährigen Bootstour.

Auch wenn die Landschaft lieblich und die Strömung gemütlich ist, gibt es doch auf jeder Tagesetappe ein Wehr, das zu umtragen ist.

Dagegen ist nichts zu machen. Genauso müssen wir das Wetter so nehmen wie es kommt. Denn das jeweilige Etappenziel muss erreicht werden. Da die Etappen nicht zu lang sind, bleibt aber genügend Zeit um auch mal einen Regenschauer abzuwarten.

Für Paddelanfänger, die keine Bedenken zu haben brauchen, gibt es natürlich eine entsprechende Einführung in die Paddeltechnik.

Der Rest ist dann „learning by doing“.